

Medienmitteilung

Liestal, 22. Dezember 2020

Fürenand in Baselland – Sprachnachrichten zur Unterstützung der psychischen Gesundheit

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie schlagen vielen Menschen aufs Gemüt. Die bevorstehenden Festtage sind für manche eine zusätzliche Belastung in der angespannten Lage. Die Gesundheitsförderung Baselland lanciert deshalb kurz vor Weihnachten eine Präventionskampagne, welche ein Aufruf zur Solidarität ist und somit zur Steigerung des Wohlbefindens beitragen soll.

„Fürenand in Baselland“

„Trotz Abstand: Zunenander luege, mitenander rede, enander überrasche“ ist die Botschaft, die via Sprachnachricht im ganzen Kanton verbreitet werden soll. Damit soll die Solidarität zwischen den Menschen angeregt und der Bevölkerung vermittelt werden, sich wenn nötig Hilfe zu holen – sei es im Privaten oder bei einer Fachperson.

In Ergänzung zur Sprachnachricht hat die Gesundheitsförderung eine Webseite aufgebaut, mit Tipps und Ideen für die gegenseitige Unterstützung und mit Kontaktdaten zu Fachstellen. Parallel dazu wird die Botschaft über die Festtage über verschiedene weitere Kanäle verbreitet.

Die Botschaft und die weiteren Informationen finden Sie auf fuerenand.baselland.ch

Für Rückfragen:

Lisa Faust, Projektverantwortliche, Gesundheitsförderung BL, lisa.faust@bl.ch, 079 367 18 99

anhören teilen
fuerenand.baselland.ch



fürenand.baselland.ch